



Bericht aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 20.10.2025

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

1. Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen (TOP 3)

Der Gemeinderat nahm diese Information zur Kenntnis.

2. Sachstandsbericht des Vorsitzenden zu aktuellen Projekten (TOP 4)

Der Gemeinderat nahm den Bericht zur Kenntnis.

3. Teilnahme an der "Zukunftskommune" der Energieagentur Oberschwaben gGmbH (TOP 5)

Der Gemeinderat nahm die Kündigung der Bundesgeschäftsstelle des European Energy Awards zur Kenntnis und stimmte der Teilnahme an der „Zukunftskommune“ der Energieagentur Oberschwaben gGmbH zu und beauftragte die Verwaltung die notwendigen Schritte durchzuführen.

4. Kommunale Wärmeplanung Gemeinde Langenargen - Vorstellung Abschlussbericht mit Feststellungsbeschluss des Kommunalen Wärmeplans und der erarbeiteten Maßnahmen (TOP 6)

Der Gemeinderat nahm die erarbeiteten Zielszenarien und die Wärmewendestrategie zur Kenntnis und stimmte diesen zu. Der Gemeinderat beauftragte die Verwaltung die nächsten planerischen Schritte zur Umsetzung der sechs priorisierten Maßnahmen der kommunalen Wärmeplanung einzuleiten. Der Gemeinderat beauftragte die Firma greenventory GmbH aus Freiburg mit der Einrichtung und Installation eines Softwaretools zur Energie- und Wärmeplanung zu jährlichen Lizenzgebühren in Höhe von 3.427,00 € brutto. Der Gemeinderat beauftragte zur zeitnahen Umsetzung der Maßnahme 6 des Kommunalen

Wärmeplans die Firma greenventory GmbH mit der Installation der Webanwendung „heatfind“ für eine einmalige Gebühr in Höhe von 4.760,00 € brutto, sowie Jahreslizenzkosten in Höhe von 2.249,10 € brutto.

5. Bekanntgabe - Vorstellung des Projekts Rahmenplan für die Standortsuche des Pflegeheimes (TOP 7)

Der Gemeinderat nahm die Ausführungen zur Kenntnis.

6. Neubau Feuerwehrhaus; Vergabe der Gewerke Straßen-, Tief- und Landschaftsbauarbeiten (= Außenanlagen), sowie der Tischlerarbeiten (TOP 8)

Der Gemeinderat erkannte den Vergabevorschlag des Planungsbüros 365° für die Straßen-, Tief- und Landschaftsbauarbeiten (Außenanlagen) an und beauftragte die Firma Rudolf Börner aus Lindau mit einer Angebotssumme von 254.658,55 € brutto mit der Ausführung der Arbeiten. Der Gemeinderat erkannte den Vergabevorschlag der Bauleitung von Lanz Schwager & Partner Architekten mbB (IB Schnell) für die Tischlerarbeiten-01 (Türelemente, Akustikdecke, Wandbekleidung) an und beauftragte die Firma Bucher GmbH aus Owingen mit einer Angebotssumme von 203.492,38 € brutto mit der Ausführung der Arbeiten.

7. Antrag der Gemeinde Langenargen als Schulträgerin auf Ganztags-Grundschule für die Franz-Anton-Maulbertsch Schule ab dem Schuljahr 2026/2027 (TOP 9)

Der Gemeinderat nahm den dargestellten Sachverhalt zur Kenntnis und stimmte dem Antrag auf Ganztags-Grundschule im Umfang von 3 Tagen á 7 Stunden zu.

8. Bebauungsplan "Vordere Malerecke" ; Änderung des Bebauungsplanes "Vordere Malerecke"; Aufstellungsbeschluss und Beschluss zur öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanes "Vordere Malerecke- Änderung" und die zugehörigen örtlichen Bauvorschriften - Aufstellungsbeschluss zur Änderung des Bebauungsplanes - Billigung des Bebauungsplanentwurfes mit örtlichen Bauvorschriften - Beschluss über die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs.2 und § 4 Abs.2 BauGB im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB (TOP 10)

Der Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Vordere Malerecke - Änderung“ wird

nach § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufgestellt (Aufstellungsbeschluss). Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften wird aus dem Lageplan vom 20.10.2025 ersichtlich (Anlage 1). Der Entwurf des Bebauungsplanes einschließlich der örtlichen Bauvorschriften „Vordere Malerecke - Änderung“ in der Fassung vom 20.10.2025 wird gebilligt und nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt. Aufgrund von § 4 Abs. 2 BauGB werden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, unterrichtet und zur Stellungnahme aufgefordert.

9. Konzessionsvergabe Strandbad Langenargen (TOP 11)

Der Gemeinderat beschloss, die ausgeschriebene Dienstleistungskonzession des Strandbads Langenargen sowie der Schwimmhalle Langenargen an den Bieter PVM Service GmbH zu vergeben.

10. Austausch der Dunkelstrahler in der Einfeldhalle Tennisclub Sporthalle Bierkeller (TOP 12)

Der Gemeinderat stimmte der außerplanmäßigen Ausgabe, sowie der Beauftragung der Firma Ficker GmbH zum Austausch der beiden Dunkelstrahler in der Einfeld Tennishalle in Höhe von 14.161,04 € zu. Der außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von rd. 14.200 € wurde zugestimmt. Eine Deckungsmöglichkeit besteht nicht.

11. Kooperationsvertrag Langenargener Festspiele 2026 (TOP 13)

Der Gemeinderat beschloss die Durchführung und Beteiligung der Gemeinde Langenargen als Kooperationspartner für die Festspielzeit 2025/2026 der Langenargener Festspiele. Der Gemeinderat beschloss einen pauschalen Finanzierungsbeitrag in Höhe von 20.000 € für die Festspielzeit 2025/2026 und stimmte Sach- und Bauhofleistungen im Zusammenhang mit der Festspielzeit 2025/2026 in Höhe von bis zu 29.000 € zu

12. Einbringung des Haushaltsplanes 2026 und 1. Lesung (TOP 14)

Der Gemeinderat beauftragte die Verwaltung den Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan 2026 der Gemeinde Langenargen und der Eigenbetriebe entsprechend

den in der Anlage enthaltenen Eckpunkte fertig zu stellen und dem Gemeinderat zur Entscheidung in der Novembersitzung vorzulegen.

13. Bauleistungen auf Grund des Jahresleistungsverzeichnisses Tiefbau für Kleinbaustellen im Bereich Straßenbau, Straßenbeleuchtung, Wasserversorgung und Kanalbau; Vergabe der Arbeiten (TOP 15)

Die Bauleistungen für Kleinbaustellen auf Grund des Jahresleistungsverzeichnisses Tiefbau wurden beschränkt nach VOB/A ausgeschrieben. Gemäß dem Vergabevorschlag der Fasnacht Ingenieure GmbH werden die Arbeiten an die Firma Zacher-Bau GmbH aus Friedrichshafen mit dem annehmbarsten Angebot zu einer Bruttoangebotssumme von 364.938,13 € vergeben. Die Verwaltung wurde beauftragt, einen Vertrag mit der Firma Zacher-Bau GmbH für ein Jahr abzuschließen. Die Mittel stehen im Haushaltsplan 2025 und 2026 bei den Kostenträgern Gemeindestraßen und Straßenbeleuchtung, bzw. im Wirtschaftsplan des Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsbetriebes anteilig zur Verfügung bzw. müssen für 2026 eingeplant werden.

14. Wiedervermietungsprämie; Beschluss zur Verwendung der Prämie durch die Gemeinde (TOP 16)

Die Gemeinde Langenargen unterstützt die Absicht, leerstehende Wohnungen wieder dem Wohnungsmarkt zuzuführen. Die vom Land hierfür ausgelobte Wiedervermietungsprämie soll in den Fällen, in denen diese beantragt werden kann, beantragt werden. Die Verwendung der Wiedervermietungsprämie soll durch die Gemeinde Langenargen selbst erfolgen. Eine Auszahlung dieser Prämie, die den Gemeinden zustehen, an die Vermieter soll nicht stattfinden.

15. Änderung der Benutzungsordnung des Sozialen Fahrdienstes (SoFa) (TOP 17)

Der Gemeinderat stimmte den Änderungen der Benutzungsordnung des Sozialen Fahrdienstes (SoFa) zu.

16. Antrag der Offenen Grünen Liste / SPD zur Prüfung einer Erhöhung der Zweitwohnungssteuer (TOP 18)

Dem Antrag der Offenen Grünen Liste und SPD zur Prüfung einer Erhöhung der Zweitwohnungssteuer zum 01.01.2026 wurde zugestimmt.

17. Festlegung der Sitzungstermine des Gemeinderates für das Jahr 2026 (TOP 19)

Der Gemeinderat nahm die Sitzungstermine für das Jahr 2026 zur Kenntnis.

18. Beschlussfassung über die Annahme von eingegangenen Spenden und Zuweisungen bei der Gemeinde Langenargen und bei der Stiftung "Hospital zum Heiligen Geist" (TOP 20)

Der Gemeinderat nahm die Spenden Nr. 167 der Gemeinde Langenargen an.